

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	28.02.2012	öffentlich

Betreff:

Einbau der Absorbermatten

Sachverhalt:

Baumaßnahme: Absorbermatten Schwimmbad Remagen

Gewerk: Absorbermatten

Bauherr: Stadt Remagen

Planung durch: Becker Ingenieure, Windeck-Dattenfeld

Vergabegrundlage: VOB/A VOL/A

Vergabeart: öffentlich beschränkt freihändig

Veröffentlicht: Subreport IBAU bi-Bauwirtschaft

Submissionsanzeiger Bundesausschreibungsblatt

Amtsblatt Internet Subreport

Anzahl Bewerbungen:

Eingegangene Angebote:

Submission am:

Bieter:

Nr.	Bieter	Ort
1	C. D. Schmidt Aqua-Technik GmbH	27793 Wildeshausen
2	Wassertechnik Wertheim GmbH	97877 Wertheim
3	Kupsch Schwimmbadtechnik	04827 Gerichshain
4	Solar-Anlagen Lange GmbH	48161 Münster

Preisspiegel:

Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	%
1	Solar-Anlagen Lange GmbH	99.300,00 €	100,00
2	Bieter 2	102.214,81 €	102,94
3	Bieter 3	115.622,24 €	116,44
4	Bieter 4	117.176,68 €	118,00
5	Bieter 5	141.597,86 €	142,60

Da von der Firma Solar-Anlagen Lange zwei Nebenangebote eingereicht wurden und ein Bieter ausgeschlossen werden musste, weist der Preisspiegel ein Angebot mehr als die Anzahl der Bieter auf.

Prüfung und Wertung der Angebot gem. § 16 VOB/A

Ausschluss:

Das bei der Submission günstigste Angebot lag deutlich unter den übrigen Angeboten. Der Bieter wurde deshalb aufgefordert, die Auskömmlichkeit des Angebots zu prüfen. Er hat mit e-mail vom 22.02.2012 erklärt, dass ihm Kalkulationsfehler unterlaufen sind. Da die Auskömmlichkeit des eingereichten Angebots hierdurch nicht mehr gegeben ist, muss das Angebot von der Wertung ausgeschlossen werden.

Eignung:

Zweifel an der Eignung der Bieter bestehen nicht.

Prüfung:

Rechnerische Prüfung:

- Das Angebot der Firma Schmidt musste durch Fehler nach oben und die Angebote der Firma Wassertechnik Wertheim sowie Solar-Anlagen Lange nach unten korrigiert werden.

Technische Prüfung:

- Die Angebote entsprechen der ausgeschriebenen Leistung. Die Firma Solar-Anlagen Lange hat zwei Nebenangebote eingereicht. In diesen Nebenangeboten wurden zum einen anstatt der ausgeschriebenen Absorbermatten der Firma Solar-Ripp Absorbermatten der Firma Solar-Flex angeboten. Ferner wurde die Dämmstärke der Erdleitung von 50 mm auf 20 mm reduziert und die Absorberfelder hydraulisch anders ausgelegt. Die Reduzierung der Dämmstärke der Erdleitung ist in Ordnung, weil die Temperaturdifferenz zwischen dem durch die Leitung fließenden Wasser (ca.30°C) und dem Erdreich (ca.10-15°C) relativ gering ist und daher auch die Wärmeverluste niedrig sind. Durch die Änderung der Hydraulik der Absorberfelder kann unter anderem die Umwälzpumpe kleiner dimensioniert werden, was zu jährlichen Stromeinsparungen von ca. 500,- € führt. Die Firma Solar-Anlagen Lange hat das Nebenangebot zum einen als Einheitspreisangebot und zum anderen als Pauschalpreisangebot abgegeben.

Wirtschaftliche Prüfung:

- Es bestehen keine Zweifel an der Auskömmlichkeit der Kalkulation. Die Wirtschaftlichkeit ist durch den Wettbewerb gewährleistet. Außer dem von der Wertung ausgeschlossenen Angebot liegen keine Angebote mit einem wesentlich zu niedrig oder zu hoch kalkulierten Angebotspreis vor.

Wertung:

Das Pauschalangebot der Fa. Solar-Anlagen Lange ist mit einer Summe von 99.300,00 € das wirtschaftlichste Angebot.

Es stehen insgesamt 115.000,00 € an Haushaltsmitteln zur Verfügung. Die Summe der Angebote für die vier ausgeschriebenen Gewerke (Gerüstbau-, Dachdecker-, Erdarbeiten und Absorbermatten) sowie der erforderlichen Ingenieurleistungen liegt ca. 45.000,00 € über den bereitstehenden Haushaltsmitteln.

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Fa. **Solar-Anlagen Lange GmbH** zunächst einen Teilauftrag in Höhe von **58.756,47 €** (Angebot ohne Leistung der Pos. 1.2 bis 1.4 (Absorbermatten auf den Dachflächen der Sommerumkleide und der Winterumkleide) und nach Bereitstellung der überplanmäßigen Haushaltsmittel durch den Stadtrat den Restauftrag zu erteilen.